



Detailansicht des Regelungsvorhabens

E-Auto-Förderung durch die Bundesregierung

Aktuell seit 31.03.2026 11:17:34

Angegeben von:

Dr. Michael Vesper (R001686) am 31.03.2026

Beschreibung:

Förderrichtlinie für E-Autos innerhalb bestimmter Einkommensgrenzen. Die Bundesregierung hat sich für eine einkommensabhängige staatliche Förderung für Privathaushalte im Bereich des Leasings von E-Autos ausgesprochen. Die geplante Förderung soll Privatleute beim Kauf oder beim Leasing eines erstmals im Inland zugelassenen Neufahrzeugs der EU-Fahrzeugklasse M1 mit rein batterieelektrischem Antrieb oder Plug-in-Hybrid-Antrieb unterstützen. Die festgelegte Einkommensgrenze liegt bei 80.000 Euro Haushaltsjahreseinkommen netto. Die Ausgestaltung des Förderprogramms wird laut Bundesumweltministerium derzeit finalisiert. Das Programm soll schnellstmöglich im Jahr 2026 – vorbehaltlich der beihilferechtlichen Genehmigung der Europäischen Kommission – starten.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Erneuerbare Energien [[alle RV hierzu](#)]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Ich berate im Rahmen meiner Tätigkeit für von Beust & Coll. die FINN GmbH bei der Positionierung zum Thema Gleichstellung von Auto-Abos zu anderen Mobilitätsformen und führe Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages. Im Zuge dessen unterstütze ich bei der Identifizierung von politischen Stakeholdern, der Erstellung von Stellungnahmen oder Hintergrundpapieren.

Auftraggeber/-innen (1):

1. FINN GmbH

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:

Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2603310035 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 27.02.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]